

ERSTE HILFE BEI TAUCHUNFALL

- **BERGEN – HILFE HERBEIHOLEN, RETTUNG VERSTÄNDIGEN „TAUCHUNFALL“ ANGEBEN!**
- **BEWUSSTLOS:** ATEMWEGE FREIMACHEN – ATMUNG UND KREISLAUF KONTROLLIEREN
 - KL-STILLSTAND: **BEATMUNG UND HERZMASSAGE 2 : 30** (MINDESTENS 100 KOMPRESSIENEN/MIN.)
 - „NUR“ BEWUSSTLOS – STABILE SEITENLAGE, WEITERE BEOBACHTUNG VON ATMUNG U. KL, **100% O2**
- **BEI BEWUSSTSEIN:** 5 MIN. NEUROCHECK – **BEI ANZEICHEN FÜR DEKOMPRESSIUNSFALL** ➡
- **LAGERUNG** WIE ES PATIENTEN AM LIEBSTEN IST
- **100% SAUERSTOFF MIT 15L FLOW/MIN MIT GUT ABSCHLIEßENDER MASKE OD. DEMAND VENTIL OHNE UNTERBRECHUNG** (AUSSER ORALE FLÜSSIGKEITSGABE), **AUCH WÄHREND**
- **TRANSPORT ZUR NÄCHSTEN DRUCKKAMMER (NICHT NORMALES SPITAL!):**
 - **V, TIROL:** ➡ **BGU MURNAU:** +49 8841 48-2709
 - **OÖ, NÖ, SBG :** ➡ **DK TRAUNSTEIN** +49 861 15967
 - **KÄRNTEN, STMK, ADRIA:** ➡ **DK GRAZ** +43 316 385-12827
+43 316 385-82803 (AUSSERHALB DER DIENSTZEIT)